

SOLARIS Schweiz

Dezentralisiertes, menschenzentriertes Hilfsnetzwerk (Version Dezember 2021)

1. WAS IST SOLARIS?

SOLARIS entstand aus einem **Bewusstseinswandel** angesichts der alarmierenden Signale in den Bereichen Wirtschaft, Finanzen, Politik, Gesellschaft, Klima und sogar Geophysik. Diese Erkenntnis ist **unabhängig von gewinnorientierten, politischen, religiösen oder ideologischen Überlegungen**.

Alles deutet darauf hin, dass wir uns auf einen **Zusammenbruch der gewohnten gesellschaftlichen Dienstleistungen** einstellen müssen. Um dem zu begegnen, ist **Solidarität unsere größte Stärke** – doch sie wird umso wirksamer sein, je **organisierter und konkreter** sie **schon jetzt** aufgebaut wird, **in voller Gelassenheit**.

Das bietet SOLARIS: Schnellstmöglich ein **Netzwerk lokaler Hilfszellen** aufzubauen, die sich so organisieren, dass sie im Ernstfall **möglichst handlungsfähig und autonom** sind – basierend auf **lokalen Ressourcen**. Falls Internet, Stromnetze oder öffentliche Strukturen ausfallen, sollen **Störungen minimiert** und **grundlegende Bedürfnisse bestmöglich gesichert** werden.

Selbst wenn am Ende **keine Katastrophe eintritt**, hat diese Initiative den Vorteil, dass sie jeden Einzelnen zu einem **verantwortungsvolleren und solidargemeinschaftlicheren Lebensentwurf** führt.

SOLARIS KONZENTRIERT SICH AUF DAS, WAS VERBINDET

SOLARIS ist ein **Netzwerk der gegenseitigen Hilfe und Solidarität** – nichts weiter.

- **Ziel:** Die **Mängel staatlicher und privater Dienstleistungen** in einem globalen Kontext von **zunehmenden Knappheiten und politischer, sozialer und wirtschaftlicher Desorganisation** auszugleichen – **unabhängig von den Ursachen dieser Mängel**.
- **Vision:** Schnell eine **neue Kultur der Interaktion zwischen Menschen** zu schaffen, indem **starke Verbindungen geknüpft** und ein **eigenes System** entwickelt wird, das die **Bedürfnisse und Dringlichkeiten jedes Einzelnen** erfüllt.
- **Prinzipien:**
 - **Kein kommerzieller Austausch**, kein Tauschhandel.
 - **Nur Ehrenamtliche**, ohne Struktur, ohne Hierarchie.
 - **Autonome, selbstorganisierte Entwicklung**.

Erfolgsfaktor: SOLARIS lebt von seiner **Offenheit gegenüber einem möglichst breiten Spektrum an Denkrichtungen**. Daher sind **politische, religiöse oder ideologische Äußerungen ausgeschlossen**. Im Rahmen von SOLARIS geht es **ausschließlich um Lösungen, die gegenseitige Hilfe und Solidarität fördern**.

Unser gemeinsamer Nenner: Ein **geteilter Impuls hin zum Menschen und seiner Bewusstseinsfreiheit**.

◆ SOLARIS BEITRETEN:

Kanton	Telegram-Link
Genf	https://t.me/SolarisGeneve
Waadt	https://t.me/SolarisVaud
Freiburg	https://t.me/SolarisFribourg
Neuenburg	https://t.me/SolarisNeuchatel
Jura	https://t.me/SolarisJura
Wallis	https://t.me/+InGUhgcozftiMDg8

2. WARUM „SOLARIS“?

Warum eine neue Initiative? Was bringt SOLARIS Neues? Warum ist SOLARIS überhaupt unverzichtbar?

Obwohl Internet und moderne Transportmittel den Anschein erwecken, dass wir **Raum und Zeit überwunden** haben, lenkt SOLARIS den Fokus zurück auf **Nähe** – und betont dabei die **potenzielle Verwundbarkeit dieser Technologien**.

SOLARIS ermutigt uns,

- die **Freude am Nachbarschaftskontakt** wiederzuentdecken,
- uns **neu zu begeistern**,
- und uns mit **Begeisterung wieder in die praktische, alltägliche Realität einzubringen**, um uns **individuell und kollektiv auf alle möglichen Situationen vorzubereiten**.

SOLARIS erinnert uns nicht nur daran, dass **wir gemeinsam stärker sind**, sondern vor allem, dass **wir tatsächlich einen einzigen Körper bilden: Indem wir den menschlichen Kontakt wiederherstellen, werden wir unbesiegbar**.

Vision: Ein **menschliches Netzwerk** über das gesamte Gebiet zu spannen, das auf **lokalen Zellen** basiert. Diese verbinden sich untereinander durch:

- **Autonome Transportmittel:** zu Fuß, mit dem Fahrrad, zu Pferd, ...
- **Alternative Kommunikationsmittel:** CB-Funk, Walkie-Talkies (z. B. mit Solarpanels betrieben).

Dieses Netzwerk umfasst „von Natur aus“ alle, denn jenseits von Identitäten und Egos sind wir alle **souveräne Seelen**, die in **physischen Körpern an konkreten Orten** leben.

Aber: Dieses Netzwerk kann nur funktionieren, wenn wir **Zersplitterung vermeiden** und **jeder mitmacht**. Es handelt sich **nicht um eine weitere Gruppe oder einen Verein** – SOLARIS hat **keinen juristischen Status**.

Es ist **lediglich eine ausgestreckte Hand**, die unsere Energien bündeln will, um den **gemeinsamen menschlichen Nährboden** wiederherzustellen, aus dem **alle besonderen Initiativen Wurzeln schlagen und gedeihen können**.

Name und Form sind nebensächlich: Egal, ob man es SOLARIS oder anders nennt – Hauptsache, man benennt die Dinge, um klarzumachen, worum es geht.

Es geht **nur um ein organisatorisches Werkzeug**, das **Zusammenhalt und Effizienz** so schnell und wirksam wie möglich fördert. Ein **Funktionsmodell** wird vorgeschlagen, das **ständig verbessert und an lokale Gegebenheiten angepasst** wird.

Zwei ergänzende und synergetische Achsen:

1. **Autonomie und Resilienz auf lokaler Ebene:** Jede:r legt seine „Hüte“ ab und engagiert sich auf Basis der **universellen Werte Freiheit, Gleichheit, Bruderschaft**. Auf dieser Ebene gibt es **keine kommerziellen oder tauschbasierten Konzepte**.
2. **Lokale Zellen (menschliche Zellen) gruppieren sich nach geografischen Sektoren:** Hier kommen **Individualität und Vielfalt** zum Ausdruck – ausgehend von **spezifischen Vorschlägen von Einzelpersonen und Gruppen** zu Autonomie und Resilienz, aber auch zu Themen und Zielen, die ihre **eigene Identität** ausmachen.

So können hier und jetzt, auf lokaler und praktischer Ebene, die Samen keimen und Wege zu ihrer Entfaltung finden.

3. WAS IST DER GEIST VON SOLARIS?

Der **Geist von SOLARIS** webt **gegenseitige Hilfe und Solidarität zwischen allen – ohne kommerzielle Transaktionen, ohne Tauschgedanken oder direkte Austauschvereinbarungen**. Was Sie einem geben, werden Sie von einem anderen zurückerhalten.

Der **Geist von SOLARIS** lebt im Herzen all derer, die den Willen haben, sich **stärker denn je zu verbinden – ohne Hierarchie, ohne Machtstrukturen**, in der **Ergänzung ihrer Vielfalt**.

Der **Geist von SOLARIS** ist die **Kraft der Zusammenführung von Kompetenzen und Ressourcen aller im Dienste eines Einzelnen** – und dieser eine stellt sich wieder in den Dienst aller.

Der **Geist von SOLARIS** bedeutet, **das Ego an der Garderobe abzugeben**, um sich für ein **höheres gemeinsames Ziel zu vereinen**: nämlich **Resilienz schnell und effektiv zu organisieren** – in einem Kontext, der sich auf sozialer, politischer, wirtschaftlicher, gesundheitlicher, klimatischer und geophysikalischer Ebene immer weiter verschlechtert.

Der **Geist von SOLARIS** ist die **höchste Pflicht, Wissen mit Pragmatismus und Effizienz weiterzugeben und zu lernen**. Der nahe Horizont ist der der **lokalen Autonomie in all ihren Facetten**.

Der **Geist von SOLARIS** ist der **achtsame und wohlwollende Blick**, den jeder von nun an auf seine Umgebung richten muss – um Menschen in Not oder auf einem schwierigen Weg zu erkennen und ihnen **sofort Hilfe** anbieten zu können, aber auch **langfristig die Mittel zu ihrer Autonomie in allen Belangen** – im Rahmen einer solidargemeinschaftlichen Menschheit.

Der **Geist von SOLARIS** ist ein **Wind, der Furcht, Isolation, Verzweiflung und Not überall dort vertreibt**, wo sie auftreten.

Der **Geist von SOLARIS** ist das **Legen konkreter Grundsteine für eine Gesellschaft**, die auf einer **neuen Kultur** basiert – einer Kultur, nach der so viele seit Langem streben und die zu einer **lebenswichtigen Dringlichkeit** geworden ist. Ihre Fundamente sind: **Vernetzung und Wohlwollen**, wo einst Spaltung und Konflikt herrschten, **Souveränität**, wo einst Ohnmacht und Identitätsverlust empfunden wurden.

Der **Geist von SOLARIS** bedeutet, **den Kopf zu heben und aus dem Wald und den Höhlen der Illusion und Resignation heraustreten**. Es bedeutet, **aufrecht zu gehen, gemeinsam, mit klarem Blick, fester Hand und ruhigem Atem** – gerichtet auf eine **konstruktive und positive Gegenwart**.

Der **Geist von SOLARIS** bedeutet, **sich bewusst zu machen, dass Souveränität für alle bei jedem Einzelnen beginnt**. Und dass **die Liebe zum Lebendigen der Schlüssel zu allem ist**.

4. SOLARIS INTEGRIEREN

SOLARIS basiert auf dem Schönsten im Menschen

SOLARIS ist **nur ein Werkzeug**, um die **Sehnsucht des Menschen** zu verwirklichen, **natürlich nach seinen höchsten Idealen zu leben**.

Daher ist SOLARIS **weder eine neue Gruppe noch ein System**. Es bietet sich als **Hilfe oder Weg an**, um aus der **Konditionierung einer Gesellschaftsform** auszubrechen, die auf der **Herrschaft aller über alle** beruht.

SOLARIS wendet sich daher an **Einzelne**, um sie zu ermutigen, **Verantwortung für sich selbst und ihre Nächsten** zu übernehmen – sowohl **geografisch als auch emotional**.

Diese Verantwortung bedeutet: Sich in die Lage zu versetzen, **allen Arten von Ereignissen** – individuell und kollektiv – zu begegnen. Und wir wissen, wie **unvorhersehbar** Ereignisse heute sind.

Der vorgeschlagene Weg besteht aus drei Schritten:

1. **Maximale Steigerung der täglichen Autonomie** sowie der **Anpassungsfähigkeit und Resilienz**. So wird jede:r Einzelne – selbst wenn er oder sie noch isoliert ist – **zum Ausgangspunkt für einen Neuanfang der Gesellschaft**.
 2. **Mittel für Solidarität und Empathie in der unmittelbaren Umgebung** schaffen – betrachtet als eine **„lebendige Zelle“**, die den **großen Organismus der gesamten Menschheit** bildet.
 3. **Mittel bereitstellen**, um **mit den Nachbarszellen verbunden zu bleiben** – **unabhängig von möglichen Störungen der Kommunikation und des Transports**. So entsteht ein **Netzwerk über das gesamte Gebiet**, das auf den **Werten selbst basiert**, die den Menschen zu einem **Träger von Solidarität und gegenseitiger Hilfe** machen.
-

5. SOLARIS RICHTET SICH AN EINZELNE UND GRUPPEN

Angesichts der immer offensichtlicher werdenden Anzeichen für einen **Blackout der Kommunikation und des Transports** schlägt SOLARIS vor, ein **möglichst engmaschiges Netzwerk** aufzubauen, damit Solidarität in einem solchen Kontext **konkret gelebt werden kann**.

Eine optimistische Feststellung: Schon jetzt entstehen **viele Initiativen** hier und da, die Menschen mobilisieren und zusammenbringen, um die **Unverzichtbarkeit des menschlichen Kontakts** zu betonen. Daher müssen wir **unsere eigenen Identitäten und Verpflichtungen überwinden**, um uns **ohne Vorbehalte miteinander zu verbinden** – kurz: „ausstrahlen“.

Deshalb laden wir nicht nur Einzelne, sondern auch bereits bestehende Gruppen ein, am Aufbau dieses Netzwerks mitzuwirken – **ohne dass dies ihre Besonderheiten verändert oder beeinträchtigt**.

Praktische Umsetzung:

- Ein **Telegram-Gruppe oder eine „Zelle“** wird an **allen Wohnorten der Teilnehmer:innen** erstellt, sobald diese **nicht mehr zu Fuß die nächstgelegene Zelle erreichen können**.
- Dies macht **lokale Zellen auf Telegram sichtbar** – **solange es funktioniert** – und ermutigt **neue Menschen aus der Nähe**, sich anzuschließen.
- Dies setzt natürlich voraus, dass diese Zellen bereit sind, **neue Personen aufzunehmen** – auch wenn diese sich durch ihre Individualität oder Gruppenzugehörigkeit unterscheiden. **Gemeinsamer Nenner** ist jedoch der Wille, **die besten Grundlagen für maximale Autonomie und Resilienz** zu schaffen.